



# Sikasil® WT-66 PowerCure

## VERTRÄGLICHKEIT MIT RANDVERBUND- MATERIALIEN UND KUNSTSTOFFEN

### VERTRÄGLICHKEIT MIT...

#### ■ BUTYL ALS PRIMÄRRANDVERBUND

Mit einem Primärrandverbund auf Butylbasis ist Sikasil® WT-66 PowerCure in aller Regel verträglich.

#### ■ TPS ALS PRIMÄRRANDVERBUND

Bei TPS-Abstandhalter als Primärrandverbund muss der Einsatz von Sikasil® WT-66 PowerCure im Einzelfall beurteilt werden.

#### ■ SEKUNDÄRRANDVERBUNDMATERIALIEN

Die Verträglichkeit mit Randverbundmaterialien auf Basis von Silikon, Polysulfid und Polyurethan kann den Tabellen auf der Rückseite entnommen werden.

#### ■ KUNSTSTOFFEN z. B. VERGLASUNGSKLÖTZE / ABSTANDSHALTER/ STEGE

Werkstoffe aus Polyamid, Polyethylen, Polypropylen, aliphatische Polyalphaolefine ohne Weichmacherzusätze brauchen nicht mit anderen Komponenten auf Verträglichkeit geprüft werden, sofern diese Werkstoffe in der Fensterkonstruktion nicht auf Zug beansprucht werden. (Nach RAL-GZ 716/1 Abschnitt III, Teil A verklebte Verglasungen in PVC- Rahmenkonstruktionen und Ift Richtlinie VE-08/4 für alle Rahmenmaterialien)

### Glaskantenverklebung mit Sikasil® WT-66 PowerCure\*

HERSTELLER	RANDVERBUNDMATERIALIEN	ERGEBNIS DER VERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNG
Sika Deutschland GmbH	Sikasil® IG-25	<p>Kontakt zwischen Klebstoff und Sekundärdichtung beeinflusst die technischen Eigenschaften von Sikasil® WT-66 PowerCure wie in den entsprechenden Datenblättern angegeben nicht, sofern die Produkte korrekt angewendet werden.</p> <p>Davon ausgeschlossen sind Anwendungen welche unter EOTA ETAG E 002, ASTM C 1401 und EN 13022 fallen.</p>
	Sikasil® IG-25 HM Plus	
Fenzi SpA	Fenzi Poliver AC	
	Fenzi Poliver GP-AC	
	Fenzi Thiover F	
	Fenzi Thiover F1	
	Fenzi Thiover S	
Kömmerling Chemische Fabrik GmbH	Kömmerling GD-116	
	Kömmerling GD-116 NA	
	Kömmerling GD-677 NA	
Tenachem Ltd.	Tenaglass-PU BE	
	Tenaglass-PU FR/S	
Tremco Illbruck Production SAS	Tremco JS 440	
	Tremco JS 442 MF	
	Tremco JS 443	

### Falzgrundverklebung mit Sikasil® WT-66 PowerCure\*

HERSTELLER	RANDVERBUNDMATERIALIEN	ERGEBNIS DER VERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNG
Sika Deutschland GmbH	Sikasil® IG-25	<p>Kontakt zwischen Klebstoff und Sekundärdichtung beeinflusst die technischen Eigenschaften von Sikasil® WT-66 PowerCure wie in den entsprechenden Datenblättern angegeben nicht, sofern die Produkte korrekt angewendet werden.</p> <p>Davon ausgeschlossen sind Anwendungen welche unter EOTA ETAG E 002, ASTM C 1401 und EN 13022 fallen.</p>
	Sikasil® IG-25 HM Plus	
Fenzi SpA	Fenzi Poliver AC	
	Fenzi Poliver GP-AC	
	Fenzi Thiover F	
	Fenzi Thiover F1	
Tremco Illbruck Production SAS	Tremco JS 440	
	Tremco JS 443	

### Überschlagsverklebung mit Sikasil® WT-66 PowerCure\*

HERSTELLER	RANDVERBUNDMATERIALIEN	ERGEBNIS DER VERTRÄGLICHKEITSPRÜFUNG
Sika Deutschland GmbH	Sikasil® IG-25	<p>Kontakt zwischen Klebstoff und Sekundärdichtung beeinflusst die technischen Eigenschaften von Sikasil® WT-66 PowerCure wie in den entsprechenden Datenblättern angegeben nicht, sofern die Produkte korrekt angewendet werden.</p> <p>Davon ausgeschlossen sind Anwendungen welche unter EOTA ETAG E 002, ASTM C 1401 und EN 13022 fallen.</p>
	Sikasil® IG-25 HM Plus	
Fenzi SpA	Fenzi Poliver AC	
	Fenzi Poliver GP-AC	
	Fenzi Thiover F	
	Fenzi Thiover F1	
	Fenzi Thiover S	
IGK Isolierglasklebstoffe GmbH	IGK-130	
Kömmerling Chemische Fabrik GmbH	Kömmerling GD-116	
	Kömmerling GD-116 NA	
	Kömmerling GD-677 NA	
Tenachem Ltd.	Tenaglass-PS EN	
	Tenaglass-PS FR	
	Tenaglass-PU BE	
	Tenaglass-PU FR/S	
Tremco Illbruck Production SAS	Tremco JS 440	
	Tremco JS 442 MF	
	Tremco JS 443	

Hinweis: Die Verträglichkeit wird bei direktem Kontakt von Glasdichtstoff mit dem Fensterklebstoff geprüft. In der Regel ist bei der Überschlagsverklebung kein direkter Kontakt vorhanden. Sollte die Kontaktvermeidung aufgrund von Applikationsbedingungen und Profilgeometrie nicht vermeidbar sein, müssen Klebstoff und Glasdichtstoff identisch verträglich der Glaskantenverklebung sein.

\*Prüfmethode CQP = Corporate Quality Procedure, basierend auf EN 15434 und RAL-GZ 716/1

## WICHTIGE HINWEISE ZUR VERARBEITUNG

- Für die Verarbeitung von **Sikasil® WT-66 PowerCure** wurde der innovative PowerCure Dispenser entwickelt.
- Der beschleunigte Silikonklebstoff **Sikasil® WT-66 PowerCure** vereint die Vorteile ein- und zweikomponentiger Produkte. Er härtet hauptsächlich durch die Reaktion mit der Beschleunigerpaste aus und erreicht sein Festigkeitsniveau weitgehend unabhängig von den Umgebungsbedingungen.
- Wird die Anwendung von **Sikasil® WT-66 PowerCure** mit dem PowerCure Dispenser länger als 10 Minuten unterbrochen, muss die dynamische Mischerdüse vor der Weiterverarbeitung ersetzt werden.
- Es liegt in Ihrer Verantwortung als Verarbeiter sich vor Beginn der Ausführung über den aktuellen Stand unserer Empfehlungen zu informieren. Die offiziellen, gültigen und aktuellen Prüfdokumente zu Verträglichkeitsprüfungen können nur unter **[www.sika.de/randverbundfreigabe](http://www.sika.de/randverbundfreigabe)** abgerufen werden.

## VORBEHANDLUNG

- Das Reinigen gehört zu den wichtigsten Arbeitsschritten in der Klebtechnik.
- Die Haftfläche muss sauber, trocken, tragfähig, staub- und fettfrei sein.
- Die Vorbehandlung bewirkt gleichzeitig eine Reinigung und Aktivierung der Oberfläche.
- Bei der Verarbeitung von **Sikasil® WT-66 PowerCure** sind die Oberflächen vorab mit dem **Sika®Aktivator-205** oder Sika®Aktivator-100 für PVC zu aktivieren, um optimale Haftbedingungen zu schaffen. Damit kann die Haftung auf glatten, nicht saugenden Untergründen deutlich verbessert werden.



Weitere Informationen und Dokumente finden Sie unter **[www.sika.de/fenster](http://www.sika.de/fenster)**

Die Version dieses Dokumentes wurde erstellt 12/2022. Die nächste Aktualisierung findet 07/2023 statt.

### HINWEIS

Die hier gemachten Angaben und jede andere Empfehlung beruhen auf unseren aktuellen Kenntnissen und Erfahrungen bei korrekter Lagerung, Handhabung und Verwendung unserer Produkte unter normalen Umständen und entsprechend unseren Hinweisen. Die Angaben beziehen sich nur auf die ausdrücklich erwähnten Anwendungen und Produkte. Für den Fall, dass sich die Anwendungsparameter ändern, z. B. bei Abweichungen der Untergründe etc., oder bei anderweitiger Anwendung, wenden Sie sich bitte vorher an unsere technische Beratung. Die hier angegebenen Informationen befreien den Produktanwender nicht davon, die Eignung des Produkts für die vorgesehene Anwendung und den vorgesehenen Zweck zu überprüfen. Für alle Bestellungen gelten unsere aktuellen Verkaufs-, Lieferungs- und Zahlungsbedingungen. Produktanwender müssen stets die neueste Ausgabe des lokalen Produktdatenblatts des betreffenden Produktes beachten, welches auf Anfrage zur Verfügung gestellt wird oder im Internet unter [www.sika.de](http://www.sika.de) einsehbar ist.